

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 242.

Freitag den 16. October.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeige.

Zu St. Ulrich: Freitag den 16. October Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Oberdiaconus P. Siel.

Zu Glaucha: Freitag den 16. October Vormittags 10 Uhr Beichte und Communion Herr Pastor Seiler.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction von Dr. Nasemann.

Bekanntmachungen.

Konkurs - Eröffnung.

Königl. Kreis - Gericht zu Halle a. d. S., 1. Abtheilung,

den 9. Oct. 1863, Vormittags 9 Uhr.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns **Heinrich Moritz Zickmantel** hier ist der kaufmännische Konkurs eröffnet, und der Tag der Zahlungseinstellung auf den **20. September d. J.** festgesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Kaufmann **Ludwig Deichmann** hierselbst bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den

29. October d. Js. Vormittags 11 Uhr vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath Bosse im Gerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 11, anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines andern einstweiligen Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder andern Sachen in Besitz

oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum **1. November d. J.** einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, ebendahin zur Konkursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Konkursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum **25. November d. J.** einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnachst zur Prüfung der sämtlichen, innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungs-Personals auf den

3. December d. J. Vormittags 10 Uhr vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath Bosse im Gerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 11, zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Rechtsanwälte v. Radecke, Wilske, Riemer, Fritsch, Gödecke, Sæde, Fiebiger, v. Bieren, Seeligmüller, Oldener zu Sachwaltern vorgeschlagen.



Retourbriefe.

An: 1) Rosenlecher in Frankfurt a/M.; 2) Große in Gattersleben; 3) Binner in Bötben; 4) Scheffler in Berlin; 5) Eckstein in Allstedt mit 14 *R.* 15 *Sgr.* Einzahlung.

Halle, den 13. October 1863.

Königliches Post-Amt.

Wieder vorräthig bei **H. Karmrodt: Hamm**, Festmarsch f. Pfte. (zur 50jähr. Jubelfeier). Preis 6 *Sgr.*

Denkmünzen à 7 $\frac{1}{2}$ u. 10 *Sgr.*

Illuminations-Lampen

empfehl't **C. F. Klofe**, Leipzigerstraße Nr. 88.

Papier-Laternen empfehl't im Gros und einzeln billigt

C. F. Ritter, große Ulrichsstraße Nr. 42.

Zum Illuminiren:

Stearinkerzen, 6 St. à Paq. à 6 $\frac{3}{4}$ *Sgr.*, 4 Paq. 26 *Sgr.*, bei **Ferd. Wiedero.**

Guirlanden und Kränze

von Eichenlaub, **Bouquets**, **Namenszüge**, **Insignien** in Blumen und Grün fertigt auf Bestellung billig und schön; schöne und billige Topfgewächse zum Fensterschmuck empfehl't

H. Lochner, Rathhausgasse am Markt.

Um Irthum zu vermeiden, zeige ich an, daß das Salzründer Dampfmühlenbrod nicht nur Leipzigerstraße Nr. 7 bei **G. Schildbach**, sondern auch Schülershof Nr. 12 bei **M. Schildbach** zu haben ist. Bäckermeister **Kizing** in Salzünde.

Bestes Solaröl, wie von vorigem Jahre bekannt ist, à Quart 6 *Sgr.* 6 *S.*, bei **A. Ritter & Co.**, Harz Nr. 35.

Münchberger Gesundheits-Schnupftaback in frischer Sendung bei **B. Schmidt & Co.**

Leere Packlisten und Fässer billig zu verkaufen große Ulrichsstraße Nr. 37.

Wand-Uhren

der verschiedensten Sorten zu billigen Preisen.

Schwarzwälder Uhren-Handlung, Gasthof zum „blauen Hecht.“

Emil Ahrens, früher **M. Schnell**.

Einige Schock große und schöne Dritten verkauft **Schröters Weinberg.**

Gute Nordhäuser Brantwein-Fässer werden gekauft. Adresse:

Brunoswarte Nr. 10, 2 Treppen.

Freitag früh erhalte
frischen Seedorf.
Julius Kramm.

Illuminir-Leuchter,

à 6 *S.*, bei **A. Knabe**, gr. Schlamm Nr. 2.

Ein ganz guter **Ausgehempelz** ist zu verkaufen gr. Steinstraße Nr. 65.

Ein guter **Flügel zu verkaufen im „Englischen Hofe.“**

Ein eiserner Kochofen mit Kachelauflage ist zu verkaufen große Klausstraße Nr. 7.

Reis-Verkauf.

Zweijähriger Hieb der sogenannten Abtei des Ritterguts **Neufirchen**, von heute bis 20. d. M. **W. Naundorf** aus Lauchstädt.

Stralsunder Bratheringe, große **Lüneburger Neunaugen** empfehl't die Heringshandlung von verehel. **Görke** geb. **Bolze**, alter Markt 11.

Alle Sorten gute **Magdeburger mehlsreiche Speise-Kartoffeln**, sowie blaue englische, auch die beliebten **Zuckerkartoffeln** sind angekommen und zu haben Markt Nr. 11.

Schmeißer.

Ein schwarzer Kolbenbock zum Springen Petersberg, Brunnengasse Nr. 6.

Ein Kolbenbock zum Springen Gerbergasse 14.

400 *R.* sind auszuleihen. Wo? sagt die Expedition d. Blattes.

Alle Arten **Weißnähereien** werden angenommen von

Wittwe **Weymann**, Gottesackerstraße 7, 2 Tr.

In der Privat-Irrenanstalt Carlsfeld bei Brehna ist ein Wärterposten vacant. Unverheirathete, kräftige und mit guten Zeugnissen versehene Individuen können sich melden bei Dr. med. **H. Böttger**, dirigirendem Arzte der Anstalt.

Weiß- und Namen-Stickereien

zu Ausstattungen werden prompt und sauber gearbeitet, und bittet man gefällige Aufträge Leipzigerstraße Nr. 35, im Laden links, abzugeben.

Geübte Stricker, aber nur solche, sucht **Carl Seyfarth**, Markt Nr. 11.

Aufwartung gesucht Barfüßerstraße Nr. 12.

Ein ordentliches Mädchen für den ganzen Tag wird verlangt Thalstraße Nr. 1.

Schlafstellen mit Kost Breitenstr. 4, 1 Tr. links.

L. Gundermann, Schmeerstraße,

empfehl't sein Lager fertiger **Damenmäntel, Paletots und Jacken,** auch **Kindergarderobe** in allen Größen zur geneigten Beachtung.

Schwarz=roth=gold= und weiße Stoffe zu Fahnen, empfehl't in allen Breiten

L. Gundermann, Schmeerstraße.

Fenerwerk, bengalische Flammen, Illuminations=Laternen,

empfehl't zu sehr soliden Preisen

W. Hesse, Schmeerstraße Nr. 36.

Ball=Orden, von den brillantesten bis zu den einfachsten, trafen soeben in großer Auswahl wieder ein, und empfehl't selbige zur geneigten Abnahme

W. Hesse, Schmeerstraße Nr. 36.

Mein Comtoir befindet sich von heute ab **Vorstadt Klauothor Nr. 1.** Bestellungen und Zahlungen werden daselbst, sowie von meinem Aufseher **Wolf** auf dem Formereiplatz angenommen. Halle, den 15. October 1863.

J. Poliz.

P. P.

Halle a/S., den 15. October 1863.

Mit heutigem Tage verlegte ich mein Comptoir und Lager aus meiner Fabrik vor dem Geistthore, nach der **großen Steinstraße Nr. 22,** in das früher **Otto'sche** Haus und eröffnete neben meinem **Engrosgeſchäft** ein **Detailgeſchäft.**

Ich empfehle meine Artikel, als: **alle Sorten Seife, Paraffinlichte, Stearinlichte, Stärke, Soda und Blau** zu sehr billigen Preisen.

Das mir bisher geschenkte Vertrauen bitte ich auch auf mein neues Geschäft zu übertragen.

Hochachtungsvoll

E. H. Kayser, Seifenfabrikant.

Meinen werthen Kunden zu Nachricht, daß ich meine Wohnung aus der gr. Steinstraße Nr. 61 nach der **Mühlgasse Nr. 8** verlegt habe. Zugleich empfehle ich mein Lager von **Roſtoffen** in **geschmackvollster Qualität** zur gefälligen Ansicht, und werde daher bereit sein, jede Bestellung sehr preiswürdig auszuführen.

Carl Klos, Schneidermeister, Mühlgasse Nr. 8.

Mit dem heutigen Tage verlegte ich mein Comtoir nach der **Leipzigerstraße Nr. 55.** Halle, den 1. October 1863.

Aug. Eigendorf.

**Knochen und Sadern kauft
Ritter, Harz Nr. 35.**

Ein gutes Pianoforte ist sofort zu vermietthen an der Moritzkirche Nr. 6.

Die Bel=Etage meines Hauses ist zu vermietthen alter Markt Nr. 7.

Eine Wohnung zu 24 *Rz* an ein Paar ordentliche Leute sogleich zu beziehen Unterberg Nr. 14.

Ein Logis von zwei neu tapezierten Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör, ist zu vermietthen und sogleich od. Neujahr zu beziehen Geiststraße 50. Kl. Stube an eine einz. Person zu verm. Geiststr. 38.

Eine freundliche Wohnung an ordentliche Leute Thalgasse Nr. 1.

Eine St., 2 K. nebst Zubehör ist an kinderlose Leute zum 1. Jan. zu verm. gr. Schloßgasse 4.

Mr. Geißler predigt regelmäßig **Sonntags** Vorm. 9¹/₂ Uhr, Nachmit. 4 Uhr und **Donnerstags** Abends 8 Uhr kl. Ulrichsstraße Nr. 10.

Meine Wohnung ist nicht mehr großer Schlamm Nr. 9, sondern **gr. Ulrichsstraße Nr. 45;** woselbst im Laden der **Madame Lützenkirchen** fernere gütige Aufträge meiner werthen Kunden zum **Schneidern und Gardinensecken** freundlichst entgegen genommen werden.

Henriette Künzlin.

Burschen finden Arbeit in der Tapetenfabrik von **Otto Preßler.**

Eine alleinstehende Frau sucht als **Wirthschafterin** sogleich oder zum 1. November Stellung. Zu erfragen **Strohhof, Gerbergasse Nr. 8, 2 Treppen.**

Ein ordentliches Mädchen zur **Aufwartung** wird gesucht große Brauhausgasse Nr. 9.

Ein gutes Mädchen, welches auch in der Küche **Bescheid** weiß, wird jetzt oder zum 1. November gesucht. Zu erfragen große Steinstraße Nr. 8.

(3gallie)

Verständlich • verständlich • verständlich



Lexica, alt und neu, bei
Julius Fricke, Barfüßerstraße Nr. 7.

E i n l a d u n g.

Versammlung des verfassungsgetreuen conservativen Wahlvereins zur Besprechung der Wahlen

Freitag den 16. October Abends 7^{1/2} Uhr
im Saale des Kronprinzen. Gesinnungsgenossen werden freundlichst eingeladen.

Festeinladung an den Handels- und Gewerbsstand.

Der Tag, dem unser Vaterland mit der Befreiung von der Fremdherrschaft auch die Segnungen eines funfzigjährigen nur kurz unterbrochenen Friedens verdankt, ist zugleich der Grundstein des hohen Gedethens, dessen Handel und Gewerbe sich von da an erfreute. Alle unsere Mitbürger, die diesen angehören, laden wir deshalb ein, sich an der Erinnerungsfeier jenes Tages zu betheiligen und sich dem Festzuge anzuschließen, welcher dankbar die Gräber derer bekränzen soll, deren Blut uns diesen Frieden mit erkaufte.

Der Versammlungsort ist auf dem Rathhause und das Festprogramm bringt die näheren Anordnungen.
Die Handelskammer.

An die Freiwilligen von Halle und Umgegend aus den Jahren 1813—15.

In Folge der ergangenen Einladung des hiesigen Magistrats zur Betheiligung an der Gedenkfeier der Schlacht von Leipzig am 18. d. Mts. ersuche ich die geehrten Kameraden, mit Bezug auf das erlassene Festprogramm Seitens des Magistrats sich nach beendigter kirchlicher Feier am genannten Tage auf dem Rathhauchofe hieselbst gefälligst einzufinden zu wollen.

Halle, den 12. October 1863.

Der Vorstand: Stephan.

K r i e g e r - V e r e i n.

Die Kameraden des Krieger-Vereins für die Jahre 1813/15 u. 1848/49 sammeln sich zu dem Festzuge am 18. d. Mts. nach dem Vormittags-Gottesdienste auf dem hiesigen Rathhauchofe. Ein gemeinschaftlicher Kirchgang findet nicht Statt.

Der Vorstand.

Die Urwähler der Fortschrittspartei des 27. Bezirks (Liliengasse, Gerbergasse, Kellnergasse, Spitze und Ruttelhof) werden ersucht zur Vorwahl der Wahlmänner

Freitag den 16. October Abends 7^{1/2} 8 Uhr in dem Gasthof „zu den drei Kugeln“ zahlreich zu erscheinen.

Die Vertrauensmänner:

Arnold. Brandt. Cammerath. Frosch. Matthesius.

Tanz-Unterricht

für Damen und Herren ertheile außer meinem Course auch in Privatstunden und nehme Anmeldung zu jeder Zeit freundlichst entgegen.

C. Landmann im „Englischen Hof.“

Diesen Sonnabend Fein Kränzchen.

C. Landmann.

Ein Uhrschlüssel gefunden

Magdeburger Chaussee Nr. 2, 2 Tr.

Schüler'sche Liedertafel.

Sonntag den 18. October früh 7^{1/2} Uhr **Versammlung im Fürstenthal.**

Unsere außerhalb der Innung stehenden Kollegen werden freundlichst eingeladen sich bei unserem Festzuge am 18. October zu betheiligen. Zusammenkunft auf dem Kühlenbrunnen früh 8 Uhr.

Der Vorstand der Schuhmacher-Innung.

Handwerker-Bildungs-Verein.

Die Mitglieder des Handwerker-Bildungs-Vereins versammeln sich zur Festfeier:

den 18. October früh halb neun Uhr Kleiner Sandberg 15.

Diejenigen, welche sich unserm Zuge noch anschließen wollen, haben sich Freitag oder Sonnabend Abends 9 Uhr zur Erwerbung der Mitgliedschaft etc. im genannten Locale einzufinden.

L. Sildenhagen. K. Müller. C. Hauptmann.